

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie
Herausgeber: Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde
Band: 28 (1950)
Heft: 4

Rubrik: Aus unseren Verbandsvereinen ; Vereinsmitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

d'importantes études, mais encore des vues nouvelles concernant la géographie botanique de la péninsule hellénique.

Lorsqu'il vint occuper la chaire de professeur à l'Université d'Alger, en 1911, René Maire était donc armé pour entreprendre cette tâche immense que représente l'étude de la flore du Nord de l'Afrique. Certes, les herbiers de Paris et d'Alger lui fournirent des documents de valeur concernant cette partie du continent africain. Il a étudié en outre de nombreuses récoltes qu'il recevait de naturalistes voyageurs. Mais il n'était pas un botaniste de cabinet. Il lui fallait observer les flores si diverses de son domaine dans leur milieu, en rapport avec le sol et le climat. Aussi entreprit-il d'incessantes explorations, près de trente rien que pour le Maroc, pas toujours sans risques et souvent dans des conditions bien précaires de confort. Il parcourut tout le Nord de l'Afrique de la Lybie jusqu'aux confins occidentaux du Maroc. Comme il attachait une grande importance à la connaissance de la végétation aux limites extrêmes des possibilités vitales, il herborisa d'une part au Sahara central, dans ses déserts et ses montagnes, du Hoggar et du Tassili, et d'autre part jusque dans les plus hautes régions du Grand Atlas.

L'immense documentation acquise au cours de ses voyages et de ses recherches permit à René Maire non seulement d'enrichir les herbiers d'Alger d'une manière incomparable, mais d'établir cette «Carte phytogéographique de l'Algérie et de la Tunisie» qui est fondamentale, et de publier plus de 150 ouvrages qui nous font connaître la végétation de régions desquelles on ne possédait souvent que des renseignements rudimentaires.

Le but ultime de tous ces efforts devait être cette «Flore de l'Afrique du Nord» dont la moitié seulement est écrite. Le monde scientifique déplore que cette œuvre capitale n'ait pu être achevée par ce maître qui, par l'ampleur et la diversité de son savoir, fut l'un des botanistes les plus complets de notre temps. *Jules Favre*

AUS UNSEREN VERBANDSVEREINEN

Frühjahrstagung der nordwestschweizerischen Vereine für Pilzkunde

Sonntag, den 23. April 1950, 10 Uhr im Hotel «Löwen», Olten.

PROGRAMM

I. Teil (administrativ)

- 10.00–11.15 1. Begrüßung
2. Appell
3. Festlegung der Pilzausstellungen und größeren Veranstaltungen innerhalb der Vereine
4. Diskussion bezüglich gemeinschaftlicher Pilzexkursionen
5. Festlegung des Ortes für die Tagungen pro 1951 (Frühjahr und Herbst)
6. Verschiedenes

II. Teil (wissenschaftlich)

- 11.15–12.15 Vortrag von Herrn Jos. Knecht, Mitglied der TK Olten über «Konidienformen der Discomyceten» (Scheibenpilze)
12.15 Mittagessen (Preis Fr. 3.50)
14.00–15.00 Einführung in die Systematik der Lactarii (Milchlinge) durch ein Mitglied der WK (*)
15.00/16.30 Besprechung kritischer Pilzarten. Gegenseitige Aussprache.

(*) Die Behandlung der Gattung *Lactarius* soll an der Herbstagung in Olten weitergeführt werden. Wir verweisen ferner auf die versandten Einladungen.

Der Beauftragte: Verein für Pilzkunde Olten und Umgebung

Frühjahrstagung der ost- und zentralschweizerischen Vereine für Pilzkunde

Samstag, den 22. April 1950, 15 Uhr, im Restaurant «Rebstock», Thalwil

TRAKTANDEN

1. Appell
2. Wahl des Tagespräsidenten und des Tagesaktuars
3. Austausch von Erfahrungen der letztjährigen Pilzsaison und der durchgeführten Pilzausstellungen
4. Festlegung der Ausstellungsdaten pro 1950
5. Pilzbestimmer-Exkursion in Wil 1950
6. Ort, Zeit und durchführende Sektion der nächsten Tagung
7. Verschiedenes
Kurze Pause
8. Vortrag von Herrn A. Flury, Basel. Thema: Wege zum Bestimmen der Haarschleierlinge (*Corticinaria*)

Die inhaltsreiche Traktandenliste und der lehrreiche Vortrag lassen eine zahlreiche Teilnahme an der Tagung erwarten.

Die angeschlossenen Sektionen: Baden-Wettingen, Dietikon, Zürich, Winterthur, Männedorf, Wattwil, Chur, Baar, Cham, Zug, Luzern, Horgen, Rüschlikon, St. Gallen, Arosa, Rheintal-Werdenberg und Wil sind gebeten, sich an der Tagung gebührend vertreten zu lassen.

Verein für Pilzkunde Baar: *G. Huwyler*

VEREINSMITTEILUNGEN

Basel

Fahrt ins Blaue zu einer Morchel-, Mairitterlings- und Märzellerlings-Exkursion unter Leitung von Herrn A. Knapp. Sammlung: Sonntag, den 30. April, Bahnhof-Schalterhalle SBB, 7.40 Uhr.

Nächste Monatsversammlung am 15. Mai 1950, 20 Uhr, Restaurant «zur Börse», 1. Stock. Traktandum: Wahl des Bibliothekars.

Bern

Vorstand pro 1950: Präsident und Obmann der TK: Ernst Gerber, Cäcilienstr. 37, Vizepräsi-

Uhr in unserem Lokal, «Viktoriahall», Effingerstraße 51. Kurzvortrag eines TK-Mitgliedes. Präsident: Friedrich Lörtscher, Buchserstr. 22, Sekretär: Karl Widmer, Eigerweg 7, Kassier: Alfred Lehmann, Müngerstr. 61; Bibliothekar: Walter Dießlin, Morellweg 12.

Technische Kommission: Ernst Gerber und Friedrich Lörtscher. Herr Alfred Lehmann wurde in Anerkennung seiner jahrelangen getreuen Kassaführung zum Ehrenmitglied ernannt.

Bestimmungsabende: Jeden Montag, von 20.15 Uhr an im Vereinslokal.

Monatsversammlung: Montag, 24. April, 20.15

Biel – Bienne

Außerordentliche Monatsversammlung: Montag, den 24. April, 20 Uhr im Vereinslokal. Diskussion über Miete eines Chalets in der Elfingenmatten. Das Komitee erwartet das Erscheinen eines jeden Mitgliedes. Anschließend Vortrag von Herrn Anklin über das Thema: Ein wenig allgemeine Pflanzenkunde.

Lundi, 24 avril, à 20 h. en notre local, *assemblée mensuelle extraordinaire*. Discussion pour la location d'un chalet au près d'Orvin. Le comité compte sur la participation de chaque membre. Après l'assemblée, conférence de M. Anklin, sujet: Un peu de botanique.

Birsfelden

Die vom Verein gesammelten und ausprobierten Rezepte wurden durch unseren Sekretär zusammengestellt und an der Generalversammlung den Mitgliedern überreicht. Die wichtigsten Beschlüsse der Generalversammlung sind folgende: Der Mitgliederbeitrag wird auf der gleichen Höhe belassen. Ab 1. April wird jeweils zu Beginn des Monats den Mitgliedern das Monats- und Exkursionsprogramm zugestellt. Da sich jeden Monat zwei bis drei Leiter zur Verfügung stellen, wird es möglich sein, jeden Sonntag verschiedene Gruppen von Pilzfreunden zusammenzubringen. Die Beratungsabende werden geteilt: Ein Montag im Stammlokal, der andere Montag auswärts. Einzelheiten sind jeweils aus dem zugestellten Programm zu erkennen. Es soll versucht werden, dieses Jahr eine Ausstellung zu arrangieren. Das Wie, Wo und Wann wurde dem Vorstand überlassen. Näheres werden wir durch Zirkular mitteilen. Der Kassabericht wies einen Überschuss aus. Der Saldo stand am 31. Dezember 1949 auf 752 Fr. Der Vorstand wurde für eine weitere Amtszeit in der gleichen Zusammensetzung belassen.

Burgdorf

Monatsversammlung: Montag, 24. April, 20 Uhr, Restaurant «Hofstatt».

Chur

Monatsversammlung: Montag, 24. April, 20 Uhr, in der «Blauen Kugel». Ein Lichtbildervortrag über Mörcheln wird die Versammlung interessant gestalten.

Morchelexkursion: Sonntag, 23. April nach Tamins-Trinsermühle. Sonntagsbillet Chur-Trin retournieren. Chur ab 8.54 Uhr nach Reichenau-Tamins. Rucksackverpflegung. Rückkehr ca. 18 Uhr.

Dietikon

Monatsversammlung: Samstag, 29. April, 20.15 Uhr, im Vereinslokal; anschließend mikroskopischer Vortrag von Herrn Liechti, Pilzbestimmer-Obmann. Wir erwarten zahlreichen Besuch.

Grenchen

16. April: *Märzellerlings-Exkursion* in die Wy-nigen-Berge. Ganzer Tag. Rucksackverpflegung. Abfahrt: Grenchen-Süd, 5.56 Uhr. Leitung: A. Ducommun.

24. April: Beginn der *Bestimmerabende* im Jägerstübli, die von diesem Datum an jeden Montag stattfinden.

29. April: *Morchejagd*, Treffpunkt: Schönenegg, 13 Uhr (nachmittags). Leitung: A. Ducommun.

13. Mai: *Versammlung* im Lokal zur «Mühle». Sehr wichtig. Alle Mitglieder werden ersucht, an den Exkursionen, Montag-Bestimmerabenden und Versammlungen pünktlich zu erscheinen.

Huttwil

Monatsversammlung: Montag, 24. April 20.15 Uhr, im Hotel «Bahnhof».

Exkursion auf Mörcheln: Sonntag, 7. Mai nach Lutherthal-Ellbach-Eriswil. Abfahrt mit dem Zug Richtung Hüswil 12.12 Uhr.

Luzern

Vereinslokal Restaurant «Helvetia». Der Verein hat einen *Frauentag*, resp. -abend eingeführt, der jeweils auf den ersten Montag des Monats fällt. Der bereits stattgefundene Debut-Abend verlief allgemein in überaus angeregter und herzlicher Stimmung, so daß diese Abende den Frauen als gemütliche Abwechslung wärmstens empfohlen werden können.

Olten

Nachdem sich Ehrenmitglied J. Schibler bereit erklärt, das Amt des Vizepräsidenten zu übernehmen, konstituierte sich der Vorstand anlässlich seiner letzten Sitzung wie folgt:

Präsident: M. Sedlmayer. Vizepräsident: J. Schibler. Kassier: P. Gasser. Aktuar: J. Studer. Bibliothekar und Materialverwalter: F. Grüter. Beisitzer: A. Jurt, H. Gmür (neu). Obmann der TK: H. Schoder.

Frühjahrs-Programm 1950

Sonntag, 23. April: *Tagung der Schweiz. Vereine für Pilzkunde der Nordwestschweiz*, 10 Uhr, Hotel «Löwen», Olten.

Sonntag, 30. April: *Ganztags-Exkursion* (Mor-

cheln) in die Gegend von Reitnau. Leiter: E. Bucher. Abfahrt: Olten Hbf. 08.42 Uhr nach Reiden.

Sonntag, 7. Mai: *Ganztags-Exkursion* (Märzellerlinge) in die Gegend von Safenwil. Leiter: R. Bühler. Abfahrt: Olten Hbf. 08.42 Uhr.

Montag, 8. Mai: *Vereinsversammlung* mit Vortrag von O. Baumann, Mitglied der TK über Frühlingspilze. 20.15 Uhr, Hotel «Löwen», Olten.

Dienstag, 16. Mai: Beginn des *Pilzkurses für Fortgeschrittene* (Fortsetzung des letztjährigen Kurses). Leiter: E. Bucher. Interessenten belieben ihre Anmeldung schon heute an den Aktuar J. Studer, Hint. Steinacker 39, Olten, zu richten.

Montag, 19. Juni: *Lichtbildervortrag* von Herrn Engler über seine Reise nach Peru (Südamerika).

Bei günstigen Pilzvorkommen finden ferner jeden 1. und 3. Sonntag des Monats Halbtags-Exkursionen statt. Treffpunkt jeweils 06.45 Uhr beim Bahnhofplatz.

Wir bitten unsere Mitglieder, den Beitrag pro 1950 auf unser Postcheckkonto Vb 1923 einzuzahlen. Besten Dank zum voraus.

St. Gallen

23. April: *Halbtagestour* in den Raum St. Josef-Engelburg-Hatterensteg. Wir suchen Märzellerlinge und Morcheln. Treffpunkt: beim Restaurant «Stahl», um 07.30 Uhr. Leitung: Dr. Alder.

21. Mai: *Tagestour* nach Eggersriet-Grub-Roßbüchel-Goldach. Forst- und Pilz-Exkursion. Rucksackverpflegung. Wir fahren mit Postauto bis Eggersriet. Abfahrt ab Hauptpost um 08.30 Uhr. Leitung: Herren Fritsche und Graf.

Bei zweifelhafter Witterung gibt Tel. Nr. 11 Auskunft ab 06.00 Uhr.

Thun

Außerordentliche Hauptversammlung: Freitag, 21. April, 20 Uhr, im Restaurant «Maulbeeraum». Traktanden: Statutenrevision und

Verschiedenes. Nach der Versammlung findet ein Lichtbildervortrag statt (Farbenbilder von bekannten Pilzen).

Einführung in die Pilzkunde heißt der Kurs, der am 27. April, 4. Mai und 11. Mai von der Techn. Kommission durchgeführt wird. Ort und Zeit werden durch ein Zirkular bekanntgegeben.

Für die beiden erwähnten Veranstaltungen erwarten wir zahlreichen Besuch.

Winterthur

Montag, 24. April: *Monatsversammlung*. Lichtbildervortrag: Die Frühjahrspilze. Beginn 20 Uhr, Vereinslokal Restaurant «Reh».

Sonntag, 30. April: *Exkursion* Andelfingen-Tössegg-Rorbas.

Sonntag, 14. Mai: *Maibummel* nach Langenhard.

Nähere Angaben betr. Durchführung erfolgen jeweils an den vorgängigen Zusammenkünften.

Ab 1. Mai jeden Montag Pilzbestimmung im Vereinslokal.

Zug

Die *außerordentliche Generalversammlung* zur Annahme der neuen Statuten findet am 27. April, 20 Uhr, im Hotel «Löwen» statt. Als weitere Traktanden kommen zur Behandlung: Ankauf eines Mikroskops, Lokalfrage. Die Wichtigkeit der Traktanden bedingt vollzähliges Erscheinen. Um unnötige Auslagen zu vermeiden, werden keine speziellen Einladungen mehr versandt; wir bitten darum, obiges Datum vorzumerken.

Zürich

30. April: *Märzellerlings-Exkursion* auf den Pfannenstiell (bei jeder Witterung). Mittagsrast Restaurant «Hochwacht». Treffpunkt 08.10 Uhr Tramendstation Rehalp. Sonntagsbillette mit Forchbahn bis Station Forch lösen. Exkursionsleiter M. Volkart, Tel. Nr. 26 63 97. Tagetour. Rucksackverpflegung.

8. Mai: *Monatsversammlung* im Vereinslokal, Restaurant «Sihlhof», punkt 20.15 Uhr; anschließend *Lichtbildervortrag*.

Wegen verzögter Lieferung der Farbtafel erscheint die vorliegende Nummer mit Verspätung. Wir bitten die Leser um Entschuldigung.

Die Redaktion.

BIBLIOGRAPHIE

Im Jahre 1949 erschienen folgende Schriften
schweizerischer Autoren:

BENZONI, CARLO: *Gasteromiceti nel Cantone Ticino*

FAVRE, JULES: *Les associations fongiques des hauts-marais jurassiens*

FLURY, SÜSS und FAVRE: *Die Pilze* (In *Vita helvetica*)

GÄUMANN, ERNST: *Die Pilze* (Entwicklungsgeschichte und Morphologie)

HALLER und KNAPP: *Ein Trichasterfund aus dem Val d'Anviers (Valais)* (In *Bulletin de la Murithienne*)

KONRAD, PAUL: *Révision des Agaricales, I. Teil* (Paris)

LÖRTSCHER, FR.: *Kleines Fremdwörterbuch der Pilzkunde*

A.Z.

Bern 18

Wir machen die Pilzfreunde aufmerksam auf folgende

B Ü C H E R

die durch die Vereins-Funktionäre preiswert geliefert werden:

- | | |
|--------------------|---|
| 1. Verband | Schweizer Pilztafeln:
Band I, Farbtafeln von 40 Pilzarten
Band II, Farbtafeln von 75 Pilzarten
Band III, Farbtafeln von 80 Pilzarten |
| 2. Habersaat | Schweizer Pilzflora (Bestimmungsbuch)
Schweizer Pilzbuch
Nos champignons |
| 3. Nüesch | Die Trichterlinge (Monographie) |
| 4. Kern | Die Röhrlinge (Monographie) |
| 5. Walty | Russula (Monographie) |
| 6. Imbach | Pilzflora des Kantons Luzern |
| 7. Lange | Flora Agaricina Danica |
| 8. Kavina et Pilat | Atlas des champignons de l'Europe |
| 9. Maublanc | Les champignons de France, 2 Bände |
| 10. Ernst-Menti | Kochbuch |
| 11. Müller | Neues Schweizer Pilzkochbuch |
| 12. Rothmayr | Die Pilzküche |
| 13. Wagner | Kochrezepte |

Bestellungen sind zu richten an die Sektionen oder an den

Verband schweizerischer Vereine für Pilzkunde

Basel, Ziegelhöfen 128. Postscheckkonto V 11363

Telephon 3 30 40